



Marktgemeinde Gresten  
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.

# Grestner INFORMATIONEN

An einen Haushalt

Ämtliche Nachrichten

Zugestellt durch *POST.at*

[www.gresten.gv.at](http://www.gresten.gv.at)

50. Jahrgang

September 2015

07/2015



# Einweihungsfeier am Freitag, 25.09.2015

## Abschluss des Hochwasserschutzprojekts **BRUNNSTUBENBACH**



Foto: R. Kefer

Foto: R. Kefer



Foto: H. Habelsteiner

- 14:00** Treffpunkt bei der Schönauerbrücke,  
Segnung der sanierten Brücke durch Pfarrer Franz Sinhuber;  
musikalische Umrahmung durch das Blasorchester Gresten  
(bitte nützen Sie, falls nötig, die Parkplätze bei der Kulturschmiede!).
- Anschl.** Wanderung zum Haus Eßletzbichler, Unteramt 84;
- 15:00** Festakt beim Rückhaltebecken Brunnstubenbach, Segnung und Kurzansprachen.
- Ab 16:00** Möglichkeit zur Besichtigung des Beckens und Erläuterungen durch die Fachleute  
und Dämmerchoppen mit dem Blasorchester Gresten beim Haus Eßletzbichler.

**Vor Ort beim Brunnstubenbach gibt es beschränkte Parkmöglichkeiten!**

**Alle Teilnehmer sind zu Würstel und einem Getränk geladen!**

*Die Bevölkerung ist herzlich zu dieser Feier eingeladen!*





# Hochwasserschutz hat nach wie vor Priorität

Nach Fertigstellung des Hochwasserschutzprojektes „Öko-projekt Nord“ darf nun der Abschluss des Projektes „Rückhaltebecken Brunnstubenbach“ feierlich begangen werden. Das für die Marktgemeinde Gresten ausgeführte Projekt mit einem Kostenaufwand zuzüglich Grundstücksablösen

von etwa € 250.000,00, d.s. rund 26% des gesamten Baukostenbetrages, sollte auch den Anrainern in diesem Siedlungsgebiet einen umfassenden Hochwasserschutz gewähren. Hochwasserschutz hat, wie im Gemeinderat vereinbart, in der Marktgemeinde Gresten weiterhin höchste Priorität.

Die Marktgemeinde Gresten ist auch ohne gesetzliche Verpflichtung bestrebt, nach gegebenen, sich bietenden Möglichkeiten (Grundstücke für Rückhaltebecken, usw.), mit Hilfe von Bund und Land massiv in den Hochwasserschutz zu investieren.



Foto: J. Grasberger



Foto: H. Haselsteiner

# Segnung der fertig gestellten Schönauerbrücke

Bei der Einweihungsfeier des Hochwasser-Projektes „Brunnstubenbach“ soll auch die sanierte „**Schönauerbrücke**“ miteingebunden werden. Pfarrer Franz Sinhuber wird die Brücke, die seit Mai wieder für den allgemeinen Verkehr freigegeben wurde, segnen.

Bei der Sanierung der Schönauerbrücke wurde auch auf den Hochwasserschutz Bedacht genommen. So wurde der Brückenquerschnitt hinsichtlich des Hochwasserabflusses der Kleinen Erlauf erhöht, sodass hier künftig keine Gefahr eines Rückstaus gegeben sein sollte.

Die Gesamtkosten des durch das Wasserbauamt des Landes NÖ hergestellten Projektes betragen rund € 160.000,00, wobei die Marktgemeinde Gresten eine 30%ige Kostenbeteiligung, d.s. ca. € 48.000,00, zu tragen hatte. Danach startet von der „Schönauerbrücke“ die Wanderung zum Haus Eßletzichler (Unteramt 84, Gresten-Land), wo die

**Segnung und Bestimmungsübergabe** des errichteten **Rückhaltebeckens** vorgenommen wird, und auch für Speis und Trank gesorgt ist.



Foto: R. Kefer

## Impressum & Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber: Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1, Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
2. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Wolfgang Fahrnberger, Reinhold Kefer
3. Auflage: 1050 Stk., Layout: Reinhold Kefer, Druck: Eigenvervielfältigung
4. Auftritt im Internet: www.gresten.gv.at/ Gemeindeformationen
5. Aufgabe der „Grestner INFORMATIONEN“: Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung. Fotos: Gemeindearchiv, zVg.